18. Wahlperiode

Drucksache **18/1792**

HESSISCHER LANDTAG

19. 01. 2010

Zur Behandlung im Plenum vorgesehen

Entschließungsantrag der Fraktionen der CDU und der FDP

betreffend erneuter Aufklärungsrekord ist großartiger Erfolg für hessische Polizei

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag dankt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der hessischen Sicherheitsbehörden für ihren großartigen Einsatz zum Schutze der Sicherheit der hessischen Bürgerinnen und Bürger. Er stellt fest, dass die Arbeit der hessischen Sicherheitsbehörden ein unverzichtbarer Bestandteil der hessischen Sicherheitsarchitektur ist.

2. Der Landtag begrüßt, dass die Aufklärungsquote in Hessen im Jahr 2009 mit 57,8 v.H. erneut einen historischen Höchststand erreicht hat (2008: 57,1 v.H.). Der Anstieg der Aufklärungsquote in den letzten zehn Jahren von 48,6 v.H. im Jahr 2000 auf nun 57,8 v.H. belegt eindrucksvoll, dass Straftaten konsequent verfolgt werden. Der Landtag stellt fest, dass Hessen in den vergangenen zehn Jahren unter allen Bundesländern die größte Steigerung der Aufklärungsquote verzeichnen konnte.

3. Der Landtag ist erfreut, dass die Anzahl der Straftaten im Jahr 2009 mit 407.022 registrierten Straftaten weiterhin auf niedrigem Niveau gehalten und damit um 0,1 v.H. gesenkt werden konnte (2008: 407.357 registrierte Straftaten). Er stellt fest, dass dies die niedrigste Zahl in den letzten 10 Jahren ist.

4. Hessen gehörte auch 2009 zu den vier sichersten Bundesländern in Deutschland, wie sich aus dem Vergleich der sogenannten "Häufigkeitsziffer" ergibt.

5. Der Landtag begrüßt, dass auch im Jahr 2009 die für das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung bedeutenden Straftaten bei der Straßenkriminalität, beim Diebstahl und bei der Gewaltkriminalität weiterhin rückläufig sind. So sanken die Straftaten bei der Straßenkriminalität um 5,3 v.H., beim Diebstahl um 3,7 v.H. und der Gewaltkriminalität um 0,6 v.H. Der Landtag sieht mit Sorge, dass bei der Zahl der Wohnungseinbrüche 2009 ein Anstieg von 1.260 Fällen auf 8.573 Fälle zu verzeichnen ist. Er ist sich bewusst, dass dies im Vergleich zum Jahr 2000 mit 13.589 Fällen immer noch einen deutlichen Rückgang bedeutet. Auch bei der politisch motivierten Kriminalität gehört Hessen weiterhin zu den Ländern mit der geringsten Straftatenquote.

6. Der Landtag ist sich bewusst, dass derartige Erfolge nur durch das Zusammenwirken motivierter und bestens ausgebildeter Polizistinnen und Polizisten sowie angemessene Rahmenbedingungen möglich sind. Daher ist es auch von besonderer Bedeutung, dass die Aus- und Weiterbildungen in Hessen auf hohem Niveau gehalten, die Sicherheitsbehörden mit den entsprechenden rechtlichen Rahmenmöglichkeiten ausgestattet werden und in die personelle und sachliche Ausstattung der Polizei und der Sicherheitsbehörden weiterhin überdurchschnittlich investiert wird.

Eingegangen am 19. Januar 2010 · Ausgegeben am 22. Januar 2010

Druck und Auslieferung: Kanzlei des Hessischen Landtags · Postfach 3240 · 65022 Wiesbaden

7. Der Landtag stellt fest, dass Hessen in den vergangenen 10 Jahren seit Amtsantritt der Hessischen Landesregierung unter Herrn Innenminister Bouffier nicht nur sicherer, sondern zu einem der sichersten Bundesländer in ganz Deutschland geworden ist. Die Hessische Landesregierung hat mit ihrer Sicherheitspolitik bewirkt, dass die hessische Polizei sowohl über hervorragende rechtliche, technische wie auch personelle Möglichkeiten verfügt, um den Herausforderungen der Kriminalitätsbekämpfung effektiv zu begegnen. Die Hessische Landesregierung hat in der Sicherheitspolitik seit 1999 auf die richtigen Schwerpunkte gesetzt hat. Das Ergebnis schlägt sich auch 2009 in weniger Straftaten und einer Aufklärungsquote auf Rekordniveau nieder und bedeutet damit für die Bürgerinnen und Bürger in Hessen ein Mehr an Sicherheit.

8. Der Landtag stellt weiterhin fest, dass das wiederum hervorragende hessische Ergebnis schon mit dem bisher geltenden Gesetzesinstrumentarium erreicht wurde. Mit der jetzt in Kraft getretenen Novelle des Polizeirechts hat die Polizei in Hessen auch rechtlich modernste Rahmenbedingungen erhalten. Hessen ist erfolgreich in der Kriminalitätsbekämpfung bei Beachtung strengster rechtsstaatlicher Anforderungen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 19. Januar 2010

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende:
Dr. Wagner (Lahntal)

Für die Fraktion der FDP
Der Parlamentarische Geschäftsführer:
Blum